

Männer 1 – 16.11.2019: TSG nach hochverdientem Sieg nun Tabellenführer

Geschrieben von: JR

Montag, den 18. November 2019 um 13:01 Uhr



TSG Giengen – TSV Dettingen 31:16 (17:9) Nach zuletzt zwei spielfreien Wochen lag die Marschrichtung auch in diesem Spiel auf der Hand. Mit einem Sieg wäre man in der Lage, die Tabellenführung in der Kreisliga A zu übernehmen. Besonderes Augenmerk sollte in diesem Spiel auf die Abwehr gelegt werden, da hier in den letzten Spielen sich doch ein paar Defizite zeigten.

Doch von Beginn an war hiervon nicht sehr viel zu spüren. Giengen konnte sich durch zahlreiche Ballgewinne und gut

Männer 1 – 16.11.2019: TSG nach hochverdientem Sieg nun Tabellenführer

Geschrieben von: JR

Montag, den 18. November 2019 um 13:01 Uhr

herausgespielte Chancen direkt ein Polster aufbauen. In der 10. Minute stand es bereits 6:3 für die Giengener Mannschaft. Auch im weiteren Verlauf der ersten Hälfte blieben die Hausherren die klar spielbestimmende Mannschaft und ließen den Gästen keinerlei Hoffnung auf ein Comeback aufkommen. Besonders erfreulich war, dass zur Halbzeit die Gegentore einstellig blieben. Zur Halbzeit stand es 17:9.

Auch in der zweiten Hälfte änderte sich nichts an den Kräfteverhältnissen der beiden Mannschaften. Giengen spielte weiterhin eine konsequente Abwehr und konnte folglich die Führung weiter ausbauen. Doch je länger die Spielzeit war, desto mehr schlichen sich auch bei den Hausherren Unkonzentriertheit ein, was sich vor allem bei der Chancenverwertung bemerkbar machte. Dennoch machte die TSG weiterhin vor allem in der Abwehr einen sehr guten Job. In den letzten 15 Minuten der Partie wurden lediglich zwei Gegentore zugelassen. Somit endete das Spiel hoch verdient mit 31:16.

Die Mannschaft bedankt sich für die anwesenden Fans und die laute Unterstützung der Jugendmannschaften.

Es spielten: Alexander Günter, Jochen Renelt – Benedikt Grötchen, Dennis Schellenberger, Florian Gebhardt, Marius Bauer, Ermal Tahiri, Bernd Fischer, Janik Beermünder, Max Stolz, Patrick Geyer, Patrick Weller, Drilon Buqani, Sebastian Schübelin